

## Weissmann, Maria Luise: Die Gezeichneten (1914)

- 1 Auf ihrem Haupt stand früh der Stern, vergilbt und äschern;
- 2 Aber dann blieb durch Jahre alles ungeschehn.
- 3 Fast schon glichen sie Jenen, die unter Sonnen gehn.
- 4 Nur daß manchmal die Angst – wie Angst vor Häschern
- 5 Dem Fliehenden – an ihre Ferse sprang...
  
- 6 Nicht damals doch. Der träumte hin ins Blau.
- 7 Auch Einer, tief gebogen, noch vom Tau
- 8 Der Fron die Stirn beglänzt. Ein Mädchen sang
- 9 Ein leises Lied aus kaum entblößtem Munde –
  
- 10 Da war es: Dolch. Den griff die Flamme. Brannte
- 11 Vertraut im Kind das Gift. Und jeder kannte
- 12 Das Seine tiefst sich eigen. Schrie nur auf:
- 13 Die Stunde!

(Textopus: Die Gezeichneten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42057>)